



DEUTSCH-PALÄSTINENSISCHE MEDIZINISCHE GESELLSCHAFT

الجمعيّة الطبيّة الألمانيّة الفلسطينيّة

Liebe Freunde des Palästinensischen Volkes!

Liebe DPMG – Mitglieder!

Heute Morgen kam die gute Nachricht, dass die deutsche Free-Gaza-Delegation wohlauf Berlin erreicht hat.

Wir möchten uns hier, im Namen unserer Gesellschaft, bei den Bundestagsmitgliedern der Linkspartei, Frau Annette Groth und Frau Inge Höger, bei Herrn Prof. Norman Paech und Herrn Dr. Mathias Jochen von der IPPNW und beim Vertreter der Palästinensischen Gemeinde Deutschland, dem Vorsitzenden der Palästinensischen Gemeinde Hamburg, Herrn Nader El-Sakka, für ihren großartigen Einsatz sehr herzlich bedanken.

Wir trauern um die vielen unschuldigen Opfer (Tote, Verletzte und Traumatisierte) des israelischen Piraten-Angriffes im internationalen Gewässer gegen die Freiheit Flottelle. Diese Märtyrer sind nur gefallen, weil sie einfach ihre Solidarität gegen die unrechtmäßige Blockade friedlich bekundet haben.

Diese Solidaritätsaktion konnte zwar nicht – wie es ursprünglich vorgesehen - die Sachspenden in Gaza an die Zivilbevölkerung abgeben, aber dafür hebt die ganze Welt jetzt ihre Stimme laut und fordert die international geächtete Blockade zu beenden.

Wir bedanken uns bei den vielen Gruppen, Organisationen sowie den einzelnen Personen, die noch für die Aufklärung der Deutschen Öffentlichkeit ihre Zeit opfern.

Unsere Gesellschaft bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit der KOPI, Pax Christi, Deutsch-Palästinensischen Gesellschaft, IPPNW und der Palästinensischen Gemeinde Deutschland. (Bitte den Anhang öffnen)!

Wir bedanken uns bei der türkischen Regierung, die sich hinter der Aktion Freedom Flottelle klar gestellt und verantwortungsvoll gehandelt hat. Wir wünschen uns, dass die arabischen Staaten diese unmissverständliche türkische Haltung als Vorbild nehmen.

Wir hoffen, dass die Bundesregierung ihre Haltung diesbezüglich festigt und eine internationale unabhängige Untersuchung des Angriffes auf die Flottelle ernsthaft bestrebt sowie eine endgültige Aufhebung der Blockade deutlich fordert.

Wir rufen schließlich alle Mitbürgerinnen und Mitbürgern in Deutschland dazu auf, sich an die vielen Kundgebungen, Demonstrationen und Solidaritätsaktionen zu beteiligen, bis die menschenunwürdige Blockade gegen den Gaza-Streifen ein für allemal aufgehoben wird.

Bundesvorstand der DPMG

Dienstag, den 02.06.2010

DPMG e.V., Liegnitzstr. 28, 53721 Siegburg, Tel: 02241-147575, Fax: 02241-51469

www.dpmgev.de ; DPMGev@web.de

Bankverbindung : Postbank Dortmund, Konto-Nr. : 999511461, BLZ: 44010046